



## Informationen zur Europawahl am 26. Mai 2019

Am 26. Mai 2019 wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Europawahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen über das zuständige Wahllokal, einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert, sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 26. Mai 2019 im Wahllokal bringen Sie den personalisierten, gekennzeichneten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis extra suchen müssen. **Vergessen Sie auf keinen Fall den amtlichen Lichtbildausweis**, denn die Identität ist von jeder Wählerin bzw. jedem Wähler, mit einem Lichtbildausweis nachzuweisen, sofern diese bzw. dieser der Mehrheit der Wahlbehörde nicht bekannt ist. Die „Amtliche Wahlinformation“ ist kein Nachweis der Identität, sie ersetzt daher nicht ein Identitätsdokument (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Studierendenausweis)!

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen



Anfang Mai wird eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zugestellt.

Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Dafür haben Sie drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

**UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai 2019. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Wurde eine Wahlkarte beantragt, darf nur mehr mit dieser die Stimme abgegeben werden, unabhängig davon, wo und auf welche Weise man wählen möchte! Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte! Für offene Fragen stehen die Mitarbeiter des Meldeamtes der Stadtgemeinde Hall in Tirol (Tel. 05223/5845-234) jederzeit gerne zur Verfügung.

**Die Bürgermeisterin:  
Dr. Eva Maria Posch**

## Wochenenddienste

### APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

**Do, 2. Mai:** Paracelsus-Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d • **Fr, 3. Mai:** Marien-Apotheke, Absam, Dörferstraße 43 • **Sa, 4. Mai:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz • **So, 5. Mai:** Rumer Spitz Apotheke, Rum, Serlesstraße 11 • **Mo, 6. Mai:** Haller Lend-Apotheke, Hall, Brockenweg 2 • **Di, 7. Mai:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz • **Mi, 8. Mai:** St. Georg Apotheke, Rum, Dörferstraße 2 • **Do, 9. Mai:** Paracelsus-Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d • **Fr, 10. Mai:** Marien-Apotheke, Absam, Dörferstraße 43.

### ÄRZTLICHER

#### WOCHENENDDIENST:

##### Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

**Sa, 4. Mai:** Dr. Theresia Junker, Hall, Wallpachgasse 11, Tel. 05223/56473; **So, 5. Mai:** Dr. Doris Mußhauser, Hall, Recheisstraße 8a, Tel. 05223/57301.

### ZAHNÄRZTLICHER

#### NOTDIENST:

**Sa, 4., und So, 5. Mai:** Dr. Peter Kirchler, Wattens, Dr.-Felix-Bunzl-Straße 1/1, Tel. 05224 / 52926; Dr. Sieglinde Hattinger, Innsbruck, Pradler Straße 38/Top 6, Tel. 0512 / 390570.

## Aus dem Standesamt

### GEBOREN WURDEN:

Helin ARSLAN  
Matilda Isolde KASERER  
Vukan ILIC

## Mütter-Eltern-Beratung

Jeden Montag, 14.30 - 16.30 Uhr, findet in der Bruckergasse 15 eine kostenlose Mutter-Eltern-Beratung statt.

## Schlüsselnotdienst

AUFSPERR-NOTDIENST: Tel. 0664/1010 290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.

[www.hall-in-tirol.at](http://www.hall-in-tirol.at)  
[stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at)

## Kirchliche Nachrichten

### PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: Fr 19 Uhr, Mi 9 Uhr, So 9.30 + 19 Uhr, Feiertage 9.30 Uhr; Rosenkranz: Mi 8.30 Uhr.

**Do, 2. Mai:** 10 Uhr Eucharistiefeier im Haus im Magdalengarten; 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus zum Guten Hirten;

**Fr, 3. Mai:** 19 Uhr Eucharistiefeier zum Florianitag der Freiwilligen Feuerwehr Hall;

**So, 5. Mai:** 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst, 19 Uhr Eucharistiefeier;

**Di, 7. Mai:** 19 Uhr Maiandacht im Josefikirchl;

**Do, 9. Mai:** 10 Uhr Eucharistiefeier im Haus zum Guten Hirten; 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus im Magdalengarten; 14 bis 16 Uhr KinderKUNTERBUNT im PfarrEGG (um Anmeldung bis Montag im Pfarrbüro unter Tel. 57914 wird gebeten.)

**Fr, 10. Mai:** keine Abendmesse.

### HERZ-JESU-BASILIKA:

Hl. Messen: Mo - Fr 7 Uhr, Sa 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 Uhr, tgl. 16.20 Uhr Rosenkranz mit Segensandacht.

### FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 8 Uhr, Sa 19 Uhr, So + Feiertage 10 Uhr.

### KIRCHE DER KREUZSCHWESTERN (Bruckergasse):

Hl. Messen: dienstags bis samstags 7.20 Uhr; Sonn- + Feiertage 8.30 Uhr.

### KLOSTERKIRCHE THURNFELD:

Hl. Messen: Sonn- + Feiertage, 8 Uhr.

### HEILIGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 6.30 Uhr; Sonn- + Feiertage 7 Uhr (Singmesse), 9 Uhr Gottesdienst in kroatischer Sprache. Täglich 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper. Jeden ersten Montag des Monats 19.30 Uhr Friedensgebet.

### ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

Hl. Messen: SA 19 Uhr, SO und Feiertag 9.30, MO + MI 19 Uhr in der Kapelle; Rosenkranz 1. Freitag im Monat: 18.30 Uhr; 19 Uhr Gottesdienst in der Kapelle.

**So, 5. Mai:** 9.30 Uhr ERSTKOMMUNION.

**Weggemeinschaftstreffen:** 1. Gruppe: Dienstag, 7. Mai, 18.30 – 19.30

Uhr; 2. Gruppe: Donnerstag, 9. Mai, 8 – 9 Uhr, Anmeldung bei Mag. Gudrun Guerrini unter Tel. 0676 / 87307398.

**Sa, 11. Mai:** 19 Uhr Dankgottesdienst für Eheleute - „Die gemeinsamen Jahre feiern und Danke sagen!“

### KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messe: Sonn- und Feiertage 8.30 Uhr. Sa 17 Uhr Rosenkranz.

### EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE:

**So, 5. Mai:** 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche.

### KÖNIGREICHSAAAL DER ZEUGEN JEHOVAS:

**Do, 2. Mai:** 19.30 Uhr wöchentliche Zusammenkunft.

**Sa, 4. Mai:** 18.30 Uhr biblischer Vortrag.

## Interkultureller Frauentreff

Eine Kräuterexpertin aus Hall, Alberta Haas, wird beim nächsten interkulturellen Frauentreff am Freitag, 3. Mai, 14.30 bis 16.30 Uhr, die Bedeutung und Verwendung heimischer Kräuter, nahebringen.

Wie immer gibt es eine gemütliche Jause und auch für Kinderbetreuung ist gesorgt. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, zum Frauentreff in das Haus im Magdalengarten, Eingang Sozialsprengel, Zollstraße 8, zu kommen.

[www.hall-in-tirol.at](http://www.hall-in-tirol.at)  
[stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at)

## Pfarrzentrum St. Franziskus/Schönegg:

### Flohmarkt für Baby- & Kindersachen

Im Pfarrzentrum St. Franziskus Schönegg (Eingang neben Pfarrbücherei in der Faistenbergerstraße) wird am Samstag, 18. Mai von 10 bis 14 Uhr ein Flohmarkt veranstaltet.

Alles rund ums Baby und Kleinkind kann einen neuen Besitzer finden. Einfach mit ausgemusterten Kindersachen vorbeikommen und zu klein Gewordenes und gut Erhaltenes aus Kinderzimmern an interessierte Familien aus der Umgebung verkaufen: Kinderbekleidung, Babyzubehör, Kinderwägen, Spielsachen, Musikinstrumente, Bücher, DVD`s, Outdoor-Spielsachen, Fahrräder, Laufräder, Dreiradler, Rollerskates, u.v.m. So bekommen gute Stücke eine 2. Chance!

Neben dem Verkauf der Kindersachen, besteht auch Gelegenheit für gemütliches Plaudern bei Kaffee und Kuchen sowie leckerem Allerlei für den kleinen Gusto.

Ab 9.30 Uhr erfolgt der Aufbau, von 10 bis 14 Uhr der Verkauf der Waren. Unkostenbeitrag bzw. Tischmiete: 6 Euro, die **Tischvergabe erfolgt ausschließlich über Voranmeldung!**

Nähere Informationen und Anmeldung zum Verkauf jederzeit gerne bei Mareen Spannagel unter Tel. 0680/55 76 629.



Ausgemusterte Baby- und Kindersachen erhalten eine 2. Chance.

# Förderung für Tausch der Heizung

von Dr. Christian Visintiner, Obmann des Umweltausschusses

Haben Sie ihre Heizung noch in Schilling bezahlt? Dann wird es jetzt Zeit für einen geförderten Heizungstausch.

Neben Faktoren wie Effizienz, technische Umsetzbarkeit und Umweltauswirkungen, geht der Tausch einer bestehenden Heizung auch mit einem gewissen finanziellen Aufwand einher. Bund, Land und Gemeinde setzen nun die nötigen Rahmenbedingungen, um den Einsatz von effizienten Heizungsanlagen und erneuerbaren Energieträgern zu erleichtern und somit die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Bereich Raumwärme zu minimieren. Gefördert wird der Tausch von alten fossilen Hauptheizungen (ÖL, Gas und Kohle) hin zu umweltfreundlicheren Wärmepumpen, Biomasseheizungen und Fernwärme. Die Rechnung ist dabei einfach: Im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es einen Zuschuss von 25 Prozent der förderbaren Kosten, während der Bund mit 30 Prozent bzw. maximal

5.000 Euro fördert. Die Bundesförderungen werden in der Reihenfolge der eingehenden Anträge solange vergeben, solange Mittel vorhanden sind. Aus den Erfahrungen des letzten Jahres weiß man, dass ab August die vorhandenen Mittel zur Neige gehen.

Die Gemeinde Hall fördert einen Heizungstausch zusätzlich mit 300 bis 600 Euro. Der Energieberater der Stadt Hall Erich Hagen kommt ins Haus und erarbeitet mit dem Haus- bzw. Wohnungsbesitzer eine umfassende Lösung. Vorrangige Themen sind die Energieeinsparung (Dämmung der Bauhülle) und Energieerzeugung (Heizsysteme) Grundsätzlich gilt Energieeinsparung vor Energieerzeugung. Bei den verschiedensten Heizsystemen werden Vor- und Nachteile dargestellt.

Ein wichtiges Thema bei der Beratung stellen allfällige Förderungen des Bundes, Landes und der Gemeinde dar. Wenden Sie sich an die Gemeinde (Umweltamt Tel: 05223/5845-270) und vereinbaren Sie einen Termin.

# Herzlich willkommen liebe Bianca, lieber Maximilian

Im Zuge des Maximilianjahres werden alle Hallerinnen und Haller mit Vornamen Bianca oder Maximilian zu einer kostenlosen Führung des TVB eingeladen.

Es handelt sich dabei um eine Themenführung „Auf den Spuren von Maximilian I.“ jeweils Freitag nachmittags, 15 Uhr. Die kostenlose Zählkarte dafür ist im Stadtservice, im Erdgeschoß des Rathauses, gegen Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises erhältlich und kann dann beim TVB eingelöst werden. Dauer der Führung ca. 1 Stunde; Treffpunkt ist das Büro des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens, Unterer Stadtplatz 19. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich.

Im Anschluss an die Führung lädt das Stadtmuseum Hall dann alle Biancas und Maximilians zur Sonderausstellung „Florian Waldauf – Eine Karriere unter Maximilian I.“ ein, bei der ganz außergewöhnliche Exponate gezeigt werden. Eine interessante Begegnung mit einem



**Kaiser Maximilian mit seiner zweiten Frau Bianca Sforza (Detail aus Relief am Goldenen Dachl in Innsbruck).**

Ritter, der unter anderem mit Kaiser Maximilian in Seenot geraten war.

## Aus den Vereinen

### Österr. Pensionistenverband

Die Muttertagsfeier im Sportstüberl Mils am Donnerstag, 9. Mai, beginnt um 14 Uhr. Alle Mitglieder sind herzlich zu Kaffee und Kuchenbuffet herzlich eingeladen. Verbindliche Anmeldungen bitte bis spätestens 6. Mai bei Agathe 0676 3247010 oder Resi 0664 1551421.

**Zum Geburtstag im Mai gratuliert die Stadtorganisation Hall des PVÖ herzlich den Mitgliedern:** Edith Kolar, Hermann Leo, Christine Tischler, Helmut Luchner, Helga Span, Elisabeth Angerer, Susanne Frick und Bernd Gams.

## Setzlingsmarkt am Unteren Stadtplatz



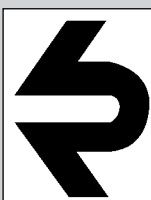
Setzlinge, Saatgut, Pflanzen, Blumen und Kräuter aller Art können am Samstag, 4. Mai, von 9 bis 13 Uhr am Unteren Stadtplatz getauscht und verkauft werden. Dort werden alle BesucherInnen das Richtige für den Balkon, Garten oder Küche finden, ob als Dekoration oder für das Gartenbeet. Wertvolle Tipps und Tricks können dabei natürlich auch ausgetauscht werden.

## Doktorat-Lounge

**Am Montag, 13. Mai, findet an der UMIT von 11 bis 15 Uhr eine Doktorat-Lounge statt, in deren Rahmen ein umfassender Überblick über die Doktorat-Studien der Universität gegeben wird.** Dabei werden die sieben Fachbereiche, in denen an der UMIT promoviert werden kann, vorgestellt und der Weg ins Doktorat-Studium skizziert. Weiters präsentieren Doktoranden der UMIT ihre Dissertationen und berichten über ihre persönlichen Erfahrungen. Zur Doktorat-Lounge kann man sich unter [www.umit.at/doktorat-lounge](http://www.umit.at/doktorat-lounge) anmelden.

Lampe  
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525  
[www.lampereisen.at](http://www.lampereisen.at)



## PILGER-WANDERREISE AUF DEM JAKOBSWEG von Bilbao nach Santiago de Compostela und ans „Ende der Welt“

Flug ab/bis München, Unterkunft in Hotels, Reiseleitung, Gepäcktransport, Eintritte, 9 Tage im Doppel mit Halbpension zb. 28. September - 6. Oktober 2019  
€ 1.398,- pro Person



## Schöch entführt ins Schumann-Universum

Am Donnerstag, 16. Mai, 20.15 Uhr, steht ein Abend mit Michael Schöch im Kurhaus auf dem Programm der Reihe musikplus. Unter dem Titel "Universum Schumann: Virtuos" wird Schöch Werke von Liszt, Chopin und Schumann spielen.

Die Romantik könnte man auch die Goldene Ära der Virtuosität nennen. Zu den Virtuosen gehörten im 19. Jahrhundert Musiker und Komponisten wie Franz Liszt, Frédéric Chopin sowie Clara Schumann und Marie Jaell. Sie vollbrachten Höchstleistungen, der Starkult



Michael Schöch. Foto: Malyshev

um das Genie wurde gepflegt, sie wurden wie Halbgötter verehrt. Einer der wichtigsten und bekanntesten Virtuosen war der Komponist und „Teufelsgeiger“ Niccoló Paganini, er rief einen richtigen Massenwahn – mit heutigen Popstars vergleichbar – hervor. Diese Mode ist auch an Schumann, der dem falschen Virtuositentum sehr kritisch gegenüberstand und in diesem Zusammenhang von Virtuoseneklimper sprach, nicht spurlos vorübergegangen.

Am Abend zuvor, also am Mittwoch, 15. Mai, wird Michael Schöch um 19.15 Uhr ebenfalls im Kurhaus im Gespräch mit Gerhard Crepaz über das Thema Virtuosität zu erleben sein.

## Weltliche Chormusik im Stadtsaal

Das Vokalensemble STIMMEN lädt am Sonntag, 19. Mai, zum Konzert in den Barocken Stadtsaal in Hall.

Weltliche Chormusik aus vier Jahrhunderten mit Werken von Monteverdi, Brahms, Bartok, Lauridsen steht ab 19.30 Uhr auf dem Programm des KONZERTABENDS, der unter dem Titel "STIMMENklang" eine herzliche Einladung an alle Musik- und Gesangsbegeisterte darstellt.

## Ausstellungen

### Landschaften in der Altstadtgalerie

Noch bis zum 18. Mai zeigt die Haller Altstadtgalerie Arbeiten von Eleonore Hettl. Bei dieser Schau zum 70-er der niederösterreichischen Künstlerin werden Arbeiten in Acryl, Aquarelle und Zeichnungen gezeigt. Es sind leidenschaftliche Landschaftsbilder voller Freude und Lebenslust.



Eleonore Hettl, "Costalpino bei Siena", Acryl, 2018.

## Salinenmusik lädt zu Konzert

Die Salinenmusikkapelle lädt am Samstag, 4. Mai, 19.30 Uhr zum diesjährigen Salinen Summer Opening ins Kurhaus.

Beschwingt durch bekannte Melodien und traditionelle Rhythmen möchte die Salinenmusik dabei Vorfreude auf die warme Jahreszeit und ganz allgemein Lebensfreude vermitteln.

Kapellmeister Robert Brunner hat für diesen Konzertabend ein abwechslungsreiches Programm mit Melodien u.a. aus den Filmen „Sister Act“, „Der Soldat James Ryan“ und diversen Western von Sergio Leone, sowie einigen schwungvollen Märschen, wie z.B.: dem „Textilaku Marsch“ von Karol Pàdivy und dem „Flieger Marsch“ von Hermann Dostal,

zusammengestellt. Als Highlight wird in diesem Jahr bei einigen Stücken der Chor ConVoce unter der Leitung von Herta Erhart, zu dem die Salinenmusik seit vielen Jahren eine enge Verbindung pflegt, mitwirken.

Vor und nach dem Konzert, sowie in der Pause, werden die Konzertgäste auch kulinarisch, mit kleinen selbstgemachten pikanten und süßen Köstlichkeiten, sowie erfrischenden Getränken, verwöhnt.

Als Eintritt werden freiwillige Spenden gerne netzgegen genommen.



Mit einem beschwingten Konzert möchte die Salinenmusikkapelle Hall die warme Jahreszeit einläuten.

## Benefizveranstaltung im Stromboli

Jeder von uns kann in Situationen geraten, in denen Familie, Freunde und Ämter auch nicht mehr weiterhelfen.

Vinzenzvereine, die sich „helfen statt urteilen“ zum Credo gemacht haben, kümmern sich um diese Mitmenschen und helfen schnell und unbürokratisch in seelischer wie auch in materieller Not. Um das Nützliche mit dem Angenehmen zu verbinden, lädt die Vinzenzgemeinschaft zu einer Tanzparty ins Stromboli, bei der ein stetig steigender Mix aus groovigem Funk und treibenden Cosmic Tunes bis hin zum Funky Techhouse erwartet: Am Freitag, 10. Mai, ab 21 Uhr werden "Cosmic Diverso" einen Benefizabend gestalten; als DJ in Rotation sind KoAn, Matrani und Pæyote tätig, als Special Guest wird DJ Tom DeLuxe erwartet und live werden "The didge from hell" (Didgeridoooplayer) begeistern. Der Reinerlös dieses Benefizabends geht an den Vinzenzverein Hall/Schöneegg.



Eine Tanzparty für einen guten Zweck gibt es im Stromboli.

## Syndikativer Kunsttreff

Kurzfilme und Live-Konzerte gilt es am Freitag, 3. Mai, ab 20.30 Uhr im Kulturlabor zu erleben. Die Gruppe ARTSyndikat präsentiert Kurzfilme sowie die Bands Bella Donna und darkplain.

Bella Donna spannen mit Anklängen an verschiedene Epochen, empfunden und komponiert im Hier und Jetzt, einen Bogen von Klassik bis Rock, von Mittelalter bis Folk.

Der Musik von darkplain kann sich nicht mehr entziehen, wer erst mal Blut geleckt hat: handgemacht, echt und natürlich. Nach neun Jahren erfolgreicher Bandgeschichte starten die Jungs mit neuem Album und in neuer Besetzung durch. Vor und zwischen den Konzerten zeigt ARTSyndikat einige Kurzfilme.



## Neue Leitung des Haller Alpenvereins

Der als Nachfolger von Gerald Aichner am 29. März zum neuen Vorsitzenden der Sektion Hall des Haller Alpenvereins gewählte DI (FH) Romed Giner will die Zusammenarbeit zwischen Alpenverein und Stadtverwaltung intensivieren.



v.l.: Petra Scartezzini, der neue AV-Vorsitzende der Haller Sektion DI (FH) Romed Giner, Bgm. Dr. Eva Maria Posch, Ing. Herbert Freund

Als eine seiner ersten Amtshandlungen besuchte er mit den Vorstandsmitgliedern Petra Rainer-Scartezzini und Ing. Herbert Freund Halls Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch, erläuterte ihr seine Visionen und Ziele im Verein – und stieß auf offene Ohren und großes Verständnis. Immerhin ist die Sektion Hall des Alpenvereins mit über 4700 Mitgliedern der größte Verein in der Stadt. In den letzten Jahren sind auch viele Mitglieder beigetreten, so erzählte DI Giner, denen es gar nicht so sehr um die Erklommung von Berggipfeln geht, sondern vor allem um

ihren Beitrag im Kampf gegen die Zerstörung der alpinen Landschaft. Das seien Menschen, die in der Bergwelt einen Ausgleich zur Hektik des Berufslebens finden und mit der ganzen Familie spazieren, wandern oder auch klettern wollen. Die Berge erleben sozusagen eine Renaissance und Klettern in jeder Form ist zu einer Trend-Sportart mit vielen Facetten geworden, besonders bei jungen Menschen.

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren gibt es in diesem Jahr übrigens ein ereignisreiches neues Programm beim AV Hall.



## Hospizhaus Tirol: Infoabende für Ehrenamtliche

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind das Fundament einer Hospizbegleitung. Daher bildet die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft regelmäßig ehrenamtliche MitarbeiterInnen aus.

Im Kurs werden Grundlagen von Begleitung, Pflege und Gesprächsführung vermittelt. Die TeilnehmerInnen setzen sich außerdem mit der Endlichkeit des eigenen Lebens auseinander und reflektieren ihre Motivation für die Hospizarbeit. Ehrenamtliche Hospizbegleitung ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Neben Fachwissen, Einfühlungsvermögen, Offenheit und Flexibilität müssen ehrenamtliche HospizbegleiterInnen auch die Bereitschaft mitbringen, sich auf das ganz per-



**Ehrenamtliche Hospizbegleitung ist eine anspruchsvolle Aufgabe.** ©THG/Gerhard Berger

sönliche Sterben einer Person einzulassen – und auf die Situation und die Bedürfnisse des sozialen Systems, der sie angehört.

### Termine

Zwei Informationsabende für die nächste Ausbildung finden im Mai statt; bei Interesse besuchen Sie bitte **einen** der beiden Infoabende. Eine Anmeldung dafür ist nicht erforderlich.  
Mittwoch, 8. Mai, von 19 bis 21 Uhr;  
Montag, 20. Mai, von 19 bis 21 Uhr.  
Beide Infoabende finden im Hospizhaus Tirol, in der Milser Straße 23 statt.

Die Ausbildung als ehrenamtliche Hospizbegleitung beginnt dann im Oktober 2019.

## Wiesenfest bei Nepomuk-Kapelle

Am Samstag, 11. Mai, wird ab 16 Uhr in der Unteren Lend auf der Wiese bei der Nepomukkapelle (gegenüber vom Café Erzspeicher) zu einem bunten Wiesenfest geladen.

Auf der Zunge zergeht Herzhaftes, Süßes, Kaltes und Heißes; die Ohren werden mit sanften und schnellen Tönen verwöhnt. Aktive können Lebensmittel und einen Mini-Garten produzieren, Zirkus- und Fußball spielen und fürs Chillen gibt es auch genügend Platz. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

### Miteinander wachsen

Beim Wiesenfest geht es ums wachsen – um das miteinander wachsen. Deshalb bietet neben dem nahe gelegenen Sprengerhof aus Absam, der regionale Leckereien, Speisen und Getränke vermarktet, das Projekt SCHMATZI eine Lehrwerkstatt an, bei der Kinder in Begleitung und unter Anleitung Lebensmittel wie Butter herstellen können. Naschen können sie dann nebenan im Café im Erzspeicher.

Wachsen miteinander kann die Nachbarschaft auch bei einem gemeinsamen Projekt, wie z.B. einen Garten zu gestalten. Informationen dazu erhält man beim urban gardening- Stand, bei dem es auch die Möglichkeit gibt, sich ein kleines Stückchen Garten mit nach Hause zu nehmen. Kinder können beim Mitmach-Zirkus vom Jugendland ihre Fähigkeiten im Jonglieren, Hula Hoop, Slacklines usw. testen, während es sich Jugendliche auf der Chill-Insel von JAM-Jugendarbeit mobil gemütlich machen können, oder Microsoccer spielen können. Bei einem guten Fest darf Musik keinesfalls fehlen! Einen frischen Volksmusik-Mix aus Tradition und



**Auf der Wiese bei der Nepomukkapelle in der Unteren Lend wird gefeiert.**

Offenheit gibt es von den Mutterer Zirbeler ab 17 Uhr. Das Duo Bernd Haas an der Gitarre und Florian Bramböck am Saxophon bieten ab 19 Uhr dann Jazz, Latin, bis hin zum Pop! Damit klingt der Abend dann auch aus.

Die Veranstaltung wird organisiert und umgesetzt von den BewohnerInnen der Unteren

Lend, dem Café im Erzspeicher / WIR gGmbH, koordiniert von KOMM ENT HALL Soziale Stadtteilentwicklung, mit freundlicher Unterstützung der Stadt Hall, dem Land Tirol, der Alpenländischen Wohnbaugesellschaft, Neuen Heimat Tirol, TIGEWOSI und WE-Wohnungseigentum.

## Café im Erzspeicher als inklusives Tagescafé

Die WIR gGmbH (vormals Verein W.I.R.) übernimmt das Café im Erzspeicher in der Unteren Lend.

Das Lokal wird als inklusives Tagescafé geführt werden. Erstmals in dieser Form wird das Café am Samstag, 11. Mai aufsperrt, BesucherInnen sind herzlich willkommen. Beschäftigung und Arbeit sind neben dem „Wohnen“ zentrale Angebote der WIR gGmbH. Im Vordergrund steht dabei die Stärkung der persönlichen, sozialen und fachlichen Kompetenz.



## Zentrum für Lernen und Lernstörungen: Tag der offenen Tür

Am Mittwoch, 15. Mai, findet am Zentrum für Lernen und Lernstörungen, Zollstraße 12a, von 14 bis 17 Uhr ein Tag der offenen Tür statt.

Dabei finden für Therapeuten, Lehrkräfte, Schulpsychologen und Netzwerkpartner Führungen durch das Zentrum statt und das Team des Zentrum für Lernen und Lernstörungen informiert über die Aufgaben und Kompetenzbereiche. Auch für Eltern, die sich über das Zentrum informieren wollen, werden Infostände betreut. Für Kinder werden spezielle Spielestationen aufgebaut.

Das Zentrum für Lernen und Lernstörungen ist eine Einrichtung des Institutes für Psychologie der UMIT und als solches ein in Tirol einzigartiges Kompetenzzentrum in Bezug auf Lernstörungen

und schulbezogene Problematik. Das Zentrum für Lernen und Lernstörungen versteht sich als Lehr- und Forschungseinrichtung.

Unbehandelte Lernstörungen bleiben bis ins Erwachsenenalter bestehen und können für die Betroffenen und deren Angehörige eine immense Belastung darstellen. Als Lernstörungen bezeichnet man eine Gruppe sehr unterschiedlicher Schwierigkeiten, die Kinder beim Erwerb schulischer Fertigkeiten haben können. Die bekanntesten Lernstörungen sind die Lese-Rechtschreibstörung (auch Legasthenie genannt) und die Rechenstörung (auch Dyskalkulie genannt).



## Autismus: Akademische Begleitexperten

Bereits zum zweiten Mal startet im Herbst 2019 der Universitätslehrgang „Ausbildung zum akademischen Begleitexperten für Menschen mit Autismus-Spektrum-Lebensbedingungen“ an der UMIT.

Der viersemestrige berufsbegleitende Lehrgang (Unterrichtseinheiten finden einmal im Monat jeweils an Freitagen, Samstagen und gegebenenfalls Sonntagen mit Anwesenheitspflicht statt), bei dem international renommierte Dozenten ihr Wissen über die Betreuung von Menschen mit Autismus-Spektrum Lebensbedingungen weitergeben, ist in dieser Form einzigartig in Österreich und den umliegenden Ländern und wird von Teilnehmern aus dem gesamten deutschsprachigen Raum absolviert.

### Förder-, Therapie und Begleitmöglichkeiten weitergeben

„Mit dieser universitären Ausbildung wollen wir die Studierenden für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit autistischen Lebensbedingungen ausbilden. Wir wollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse über die Ursachen, die Erscheinungsformen, die Symptome und die Entwicklung von Autismus vermitteln und Förder-, Therapie und Begleitmöglichkeiten weitergeben“, sagt dazu die Ausbildungsleiterin Univ.-Doz. Dr. Silvia Pixner vom Zentrum für Lernen und Lernstörungen des UMIT-Institutes für Psychologie zu dieser in Österreich einzigartigen Ausbildung.

### Wertschätzender Zugang

Im Vordergrund stehen dabei die positive Einstellung anderen Menschen und dem „anders“-Sein gegenüber und der wertschätzende Zugang zu jedem Individuum. Zulassungs-

voraussetzung für die Teilnahme am Universitätslehrgang „Ausbildung zum akademischen Begleitexperten für Menschen mit Autismus-Spektrum-Lebensbedingungen“ ist ein abgeschlossenes Studium mit psychologischer, pädagogischer oder medizinischer Ausrichtung oder eine abgeschlossene Lehrerausbildung bzw. Ausbildung in Kindergartenpädagogik. Bewerber aus nahestehenden Berufen mit mindestens dreijähriger Berufsausbildung können nach einem persönlichen Gespräch zugelassen werden.

Der Lehrgang „Ausbildung zum akademischen Begleitexperten für Menschen mit Autismus-Spektrum-Lebensbedingungen“ an der UMIT findet in enger Zusammenarbeit mit der Autistenhilfe Tirol und der argeSODiT statt und wird vom Land Tirol als Fort- und Weiterbildung bzw. als Zusatzqualifikation anerkannt.



Univ.-Doz. Dr. Silvia Pixner

## Archäologie für Kinder

Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren können sich am 15. Mai eine Stunde lang in der Arbeit von Archäologen versuchen.

Der Verein zur Förderung der Stadtarchäologie und Stadtgeschichte in Hall veranstaltet in Zusammenarbeit mit Chronos – Verein für Dorfgeschichte, Thaur, eine archäologische Kindergrabung auf der Thaurer Burgruine.

An einer echten Fundstelle wird eine archäologische Ausgrabung nachgestellt. Vom Auffinden der Fundstelle, dem Ausmessen des Grabungsbereiches, dem vorsichtigen Ausgraben von verschiedensten Fundobjekten, der Vermessung sowie fotografischen und schriftlichen Dokumentation wird ein Einblick in spannende Forschungen geboten und selbst aktiv daran teilgenommen. Für die Eltern gibt es währenddessen eine Burgführung durch Mitglieder des Vereins Chronos. Aber Achtung: eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Die Teilnahme ist nur mit einer Anmeldung unter alexandra\_krassnitzer@hotmail.com oder 0676/6804344 möglich.



Viele Kinder träumen von Schätzen in der Erde, und wollen diese als "Archäologen" an das Tageslicht bringen.

seit 1947  
**frato**

**Dach + Glas**  
SPENGLEREI · DACHDECKEREI · FLACHDÄCHER · GLASEREI

**frato**

FRANZ TOMEINSCHITZ GmbH & Co KG

6060 Hall · J. Dinkhauser Str. 3 · Tel. 05223/57787  
frato@frato.at www.frato.at Fax 44239

Glasreparaturen - Abhol- und Zustelldienst

REPARATURDIENST  
für  
Dach + Glas

ÜBER  
**70 Jahre**

**RAGG**  
GmbH

Wir  Metall

Wir kaufen Alu, Niro, Kabel- & Kupferabfälle uvm. Selbstanlieferung von Abfall, Altholz & Bauschutt möglich.

**Container-Dienst**  
auf Bestellung

f | [ragg.at](http://ragg.at)

05223/52192-0

## Kleinanzeigen

Wir suchen ab sofort **engagierte MitarbeiterInnen für unser Telefonverkaufsteam** (Teilzeit/ freie Zeiteinteilung). Wir arbeiten Sie gewissenhaft ein und machen Sie zu einem Verkaufsprofi, auch wenn Sie bisher noch nichts mit Verkauf zu tun gehabt haben. Bewerbungen unter **Verlag Ablinger Garber, Medienturm Hall**, info@AblingerGarber.com, Tel. 05223-513-14.

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierte Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke und renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** 0676-881811600

**VERKAUFE** wunderschöne, komplett kernsanierte ca. 80 m<sup>2</sup> **3-Zimmer-Altbauwohnung in Schönegg**. Elektrik, Wasser und Böden erneuert. Teilmöbliert – neuwertige Küche, Badezimmer

sowie Kachelofen. Balkon nach Westen ausgerichtet. Kellerabteil für Holzlagerung. Sofort beziehbar. VB 320.000 Euro; Anfragen unter michaelnoss49@gmail.com, 0664/5097911

**Second-Hand-Land.com** Ankauf von **Gebrauchtwaren** und ganzen **Verlassenschaften, Keller- und Dachbodenräumungen**, Annahme von Hausrat, Sportartikeln und Geräten. Verkauf jeden Donnerstag, Freitag und Samstag. Hall, Innsbruckerstraße 39, Tel. 0680 / 20 99 484

Nachhaltigkeit - **Kindersachen verkaufen, statt wegwerfen - der "Kunterbunte Laden"** - möchtest Du ein Teil davon sein? Tel. 0680/222 94 12

**GUTES aus der NATUR** Halls älteste **VINOTHEK** und einziger Feinkostladen mit **NUR ÖSTERREICHISCHEN Produkten!** Auch BIO, VEGAN oder GLUTENFREI. Hall, Eugenstraße 7, Tel. 45944-13, Mo – Sa, 9.00 – 12.30 Uhr + Fr 14.30 – 18.00 Uhr [www.Gutes-aus-der-Natur.at](http://www.Gutes-aus-der-Natur.at)  
**VINOTHEK – FEINKOST – BAR**

**MİHALITS**

(nicht nur) **ZUM MUTTERTAG**

**JAPANISCHE KOBIDO-GESICHTSMASSAGE**

- Manuelle asiatische Liftingbehandlung zur Hautfestigung
  - Kombiniert in der Hyaluronsichtsbehandlung von MASSADA
  - Für ein junges und harmonisches Gesicht
- Von 2.-24. Mai –25% auf den regulären Preis**



Mihalits Cosmétiques;  
Fuxmagengasse 2; 6060 Hall

T: 05223-571 82; [www.mihalits-cosmetiques.at](http://www.mihalits-cosmetiques.at)

[www.hall-in-tirol.at](http://www.hall-in-tirol.at)

[stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at)

Tel. 0 52 23 / 58 45 218

0676 / 83 5845 218

**IMPRESSUM:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: [stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at); Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/835845218; Inseratenverwaltung: Ablinger Garber, Mag. Marion Halper, Tel. 05223/513-31, E-Mail: [m.ha@ablingergarber.com](mailto:m.ha@ablingergarber.com); Druck: Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/513, [www.ablingergarber.com](http://www.ablingergarber.com); Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

**[ ] Ablinger Garber**

Medienturm Hall in Tirol